

PANAKUSTIKA 2017/18

Donnerstag, 15. Februar, 19.30 Museum Wiesbaden.

KURZÜBERSICHT

PANAKUSTIKA V – Let the good times roll / Are You Prepared Experience

Donnerstag, 15. Februar 2017, 19.30 Uhr, Museum Wiesbaden.

Es spielen Dirk Rothbrust (Schlagzeug), PRÆSENZ und Dr. Lady Earl and her Counting Kings. Anschließend Party mit DJ Jerome Dynamite.

www.panakustika.de

Let the good times roll feiert das Zeitalter zwischen Jukebox & Rockabilly und 68er-Bewegung & Woodstock. Robin Hoffmann erachtet in seinem Klaviertrio 2EE dem Rock'n'Roll der 50er Jahre die Ehre. Steffen Krebber errichtet Mitch Mitchell, dem brillanten Schlagzeuger der Jimi Hendrix Experience, mit seiner neuen Komposition für mikrofoniertes Drumset und Cello **Are You Prepared Experience** ein Denkmal. Dazu spielen **Dr. Lady Earl and her Counting Kings** handgemachte, quergebürstete Covers von frühen R'n'B, Rock'n'Roll und Hendrix Songs.

Nach dem Konzert feiert PANAKUSTIKA den Abschluss der diesjährigen Staffel mit food, drinks und vor allem mit tanzbarer Musik: DJ **Jerome Dynamite** lässt seine Vinyl-Schätze der 50er und 60er auf den Plattentellern rollen.

V – Let the good times roll / Are You Prepared Experience

PRÆSENZ

Sabine Akiko Ahrendt: Violine, Talkbox
Jan-Filip Ĺupa: Violoncello
Reto Staub: Klavier, Keyboard, Synthesizer

Daniel Agi: Flöte
Dirk Rothbrust: Drumset

Steffen Krebber: Video- und Klangregie

Dr. Lady Earl and her Counting Kings
(Silvia Sauer: Stimme, Jan-Filip Ĺupa: Violoncello, Ulrich Phillipp: Kontrabass, Ingo Deul: Drums)

Jimi Hendrix: EXP (1967)
Steffen Krebber: Laufzeitumgebung (2013)
*für zwei Spieler mit Talkbox, Keyboard, Video,
Triangel und drei Lautsprecher*

Let The Good Times Roll! [EXP radio medley]
Louis Jordan: Let the good times roll (1946)
Shirley and Lee: Let the good times roll (1956)
Earl King : Come on, let the good times roll (1960)

Robin Hoffmann: 2EE – für Erwachsene, mit erheblichen Vorbehalten (2015)
für Violine, Violoncello und Klavier

Blackwell/Hammer: Great Balls of Fire (1957)
Jimi Hendrix: Fire

-PAUSE-

Bob Priest: Cabosse 999 – EXP (1999)
für Flöte, Violoncello und Klavier

Steffen Krebber: Are You Prepared Experienced (UA)
für Violoncello, Drumset, Mikrophone & zwei Lautsprecher

Jimi Hendrix: Bold as love (1967)

Donnerstag, 15. Februar, 19.30 Museum Wiesbaden.

Robin Hoffmann huldigt in seinem Klaviertrio *2EE* dem Rock'n'Roll der 50er Jahre: „Was mich am Rock'n'Roll fasziniert, ist das eindrücklich Unsentimentale, das mir ein Charakteristikum für Folklore zu sein scheint und in diesem Fall, nun in elektrifizierter Form, u.a. aus schwarzem Blues sowie weißem Bluegrass übernommen wurde. [...] Den „Rebels Without a Cause“ habe ich zum Gedenken musikalische Relikte ihrer Zeit in Klaviertrio-Form gegossen. Nichts ist zitiert, stattdessen reduziert auf das Elementarste: das Tempo.“

Steffen Krebber wiederum setzt in einer neuen Komposition seinem Idol Mitch Mitchell (Schlagzeuger der Jimi Hendrix Experience) ein Denkmal. In halsbrecherischer Virtuosität und voller Witz entfacht Krebber in seinen Werken Dialoge zwischen vorgefundenem Videomaterial, transkribierter/verarbeiteter Instrumentalmusik und kritischem Text.

Der Seele des Humanismus in Jimi Hendrix' Musik und deren Verwandtschaft zur Prä-Rock'n'Roll-Hall-of-Fame „Brahms, Skrjabin, Messiaen, Ives, Crumb“ spürt der amerikanische Komponist Bob Priest in seinem Flötentrio *Caboose999 – EXP* nach.

Die Band *Dr. Lady Earl and her Counting Kings* improvisiert, schnibbelt, klebt und transformiert banale Rock'n'Roll Songs der 50er und Meisterwerke der Jimi Hendrix Experience zu pointierten, handgemachten Covers.

All das verwoben in einem neu gedachten, Unvereinbares verwebenden Konzertformat.

Nach dem Konzert feiert PANAKUSTIKA den Abschluss der diesjährigen Staffel mit food, drinks und vor allem mit tanzbarer Musik: DJ Jerome Dynamite lässt seine Vinyl-Schätze der 50er und 60er auf den Plattentellern rollen.